dandelon.com
© 2008 AGI-Information Management Consultants
May be used for personal purposes only or by
libraries associated to dandelon.com network.

Internationale Perspektiven in Kriminologie und Strafrecht

Festschrift für Günther Kaiser zum 70. Geburtstag

herausgegeben von

Hans-Jörg Albrecht · Frieder Dünkel
Hans-Jürgen Kerner · Josef Kürzinger · Heinz Schöch
Klaus Sessar · Bernhard Villmow

Erster Halbband

Duncker & Humblot · Berlin

Inhaltsverzeichnis

Erster Halbband

Günther Kaiser und das Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Strafrecht (Freiburg im Breisgau)

Josef Kürzinger, Freiburg im Breisgau
Günther Kaiser zum 70. Geburtstag 1

Hans-Heinrich Jescheck, Freiburg im Breisgau
Kriminologie und Strafrecht im Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Strafrecht. Jahre gemeinsamer Arbeit mit Günther Kaiser 9

Kriminologie
Kriminologische Theorie und Forschung

Antonio Beristain, San Sebastian
¿La Criminología hodierna puede prescindir de los valores religiosos? 31

Reinhard Böttcher, Bamberg
Die Kriminologische Zentralstelle in Wiesbaden. Wie es dazu kam 47

Ulla V. Bondeson, Kopenhagen
Reflections on the Interplay between Criminological Research and Criminal Policy 57

Uberto Gatti, Genua
Problems in Evaluating Psychosocial Intervention in Criminology 71

Wolfgang Heinz, Konstanz
Die Staatsanwaltschaft. Selektions- und Sanktionsinstanz im statistischen Graufeld 85

Brunon Hołyst, Warschau
Die Einstellung der Polen zu den gegenwärtigen Gefahren für das Land und seine Menschen ... 127

Hans-Jürgen Kerner, Tübingen
Vom Ende des Rückfalls. Probleme und Befunde zum Ausstieg von Wiederholungstätern aus der sogenannten Kriminellen Karriere 141

László Korinek, Budapest
Zur Furcht vor Kriminalität in Ungarn 177

Günther Kräupl, Jena
Kriminologische Begleitforschung gesellschaftlicher Transformation. Erwartungen, Grenzen, Überlegungen 195

Arthur Kreuzer, Gießen
Kain und Abel. Kriminalwissenschaftliche Betrachtungen zu einem Menschheitsthema 215

Helmut Kury, Freiburg im Breisgau
Zur Sanktionseinstellung der Bevölkerung 237

Wolf Middendorff, Freiburg im Breisgau
Andrew Jackson. Rechtsanwalt – Oberrichter – General – Präsident der USA. Eine historisch-kriminologische Studie 269

Heinz Müller-Dietz, Saarbrücken/Sulzburg
Kriminologie und Zeitgeschichte 287

Philippe Robert, Paris/Guyancourt
Loi pénale et rapports sociaux 303

Klaus Rolinski, Regensburg
Kriminologie auf der Suche nach dem Verhaltensparadigma 317

Dieter Rössner, Marburg
Familiale Sozialisation und Gewalt. Ein Beitrag zur Biographieforschung in der Kriminologie 339

Ellen Schlüchter, Bochum
Kleine Kriminologie der Fahrlässigkeitsdelikte 359

Hans Joachim Schneider, Münster
Die Situation des Vergewaltigungsopfers. Fortschritte und Probleme der Viktimologie-Forschung 377

Hans-Dieter Schwind, Bochum
Zum sogenannten Non-helping-bystander-Effekt bei Unglücksfällen und Straftaten. Überlegungen im Kontext (aktueller) Medienberichte und Experimente 409

Klaus Sessar, Hamburg
Zum Verbrechensbegriff 427

Shlomo Giora Shoham, Tel Aviv
The Mythogenic Structure of Normative Reality 455

Denis Szabo, Montréal
Psychiatrie et Criminologie appliqué: Pour un Dialogue critique 483

Verbrechen und Gesellschaft

Gunther Arzt, Bern
Filz statt Kriminalität 495

Cyrille Fijnaut, Löwen
Organisierte Kriminalität: eine wirkliche Bedrohung für die Europäische Union? 509

Andrzej Gaberle, Krakau
Gruppenkriminalität in Polen als kriminologische und strafrechtliche Erscheinung 527

Roger Hood und Kate Joyce, Oxford
Three Generations: Oral Testimonies on Crime and Social Change in London's East End 541

Jørgen Jepsen, Aarhus
„The Great Danish Rocker War" and Societal Reactions – A Moral Panic? 573

Hans-Heiner Kühne, Trier
Kriminalitätsimport 609

Klaus Lüderssen, Frankfurt am Main
Verbrechen im Film – Die neue Routine des Nicht-begreifen-Wollens 623

Jürgen Meyer, Freiburg
Organisierte Kriminalität: Erscheinungsformen, Präventions- und Bekämpfungsstrategien im Spiegel deutscher Parlamentsinitiativen 633

Hartmut Schellhoss, Köln
Strafverfolgungsstatistik und Ausländerkriminalität 657

Wiebke Steffen, München
Problemfall „Ausländerkriminalität" 663

Knut Sveri, Stockholm/Enebyberg
The Gun and the Police Officer 681

Kriminalpolitik und Kriminalprävention

Freda Adler und Gerhard O. W. Mueller, Newark, NJ
Not in the Graveyard ... or the Schoolyard! Spatial and Temporal Sentence Enhancements 691

Michael Bock, Mainz
Abgründe der Drogenpolitik. Ein Beitrag zur Interdisziplinarität des Nichtwissens 699

Kazimierz Buchała, Krakau
Rückfall und Strafzumessung 717

Anthozoe Chaidou, Athen
Moderne Technologie und soziale Kontrolle 727

Detlev Frehsee, Bielefeld
Politische Funktionen Kommunaler Kriminalprävention 739

Wolfgang Frisch, Freiburg im Breisgau
Individualprävention und Strafbemessung. Zur unterschiedlichen Angewiesenheit strafrechtlicher Normprogramme auf empirische Befunde 765

Winfried Hassemer, Frankfurt am Main/Karlsruhe
„Zero tolerance" – Ein neues Strafkonzept? 793

Ferenc Irk, Budapest
Verkehrsdelinquenz und Generalprävention. 30 Jahre danach 815

Krzysztof Krajewski, Krakau
Drogenpolitik zwischen Kriminalisierung und Legalisierung 829

Edwin Kube, Wiesbaden
Städtebau als Aspekt kommunaler Kriminalprävention 847

Karl-Ludwig Kunz, Bern
Liberalismus und Kommunitarismus in Straftheorie und Kriminalpolitik 859

Zweiter Halbband

Raimo Lahti, Helsinki
Neoklassizismus und danach. Zur neuesten Entwicklung der finnischen Kriminalpolitik 873

Claus Roxin, München
Zur kriminalpolitischen Fundierung des Strafrechtssystems 885

Dmitrij Schestakov, Sankt Petersburg
Familie und Kriminalprävention. Probleme der Familienkriminologie in Rußland 897

Joanna Shapland, Sheffield
Victims and Criminal Justice: Should the Criminal Justice System Move Towards a Public Service Ethos? 907

Franz Streng, Erlangen
Wie weit trägt das broken windows-Paradigma? Annäherungen an einen aktuellen kriminalpolitischen Ansatz 921

Michael Tonry, Minneapolis, MN
Transfer of Criminal Justice Policies Across National Boundaries 943

Helena Válková, Prag
Probleme der Kriminalpolitik in der Tschechischen Republik 961

Michael Walter, Köln
Über die Abhängigkeit der Kriminalpolitik von Moden. Mit einigen Bemerkungen zur Neuentdeckung von Prävention 979

Keiichi Yamanaka, Osaka
Neue Bekämpfungsstrategien gegen die organisierte Kriminalität in Japan. Hintergrund und Bilanz des Boryokudan-Bekämpfungsgesetzes 1001

Eleonora Zielińska, Warschau
Gewalt gegen Frauen in Polen 1019

Jugendkriminalität und Jugendstrafrecht

Heike Jung, Saarbrücken
Zur Entwicklung internationaler Standards im Jugendkriminalrecht 1047

Bernd-Dieter Meier, Hannover
„Neue Armut" und die Entwicklung der Jugendkriminalität – besteht ein Zusammenhang? 1069

Angelika Pitsela, Thessaloniki
Jugendgerichtsbarkeit und Jugenddelinquenz in Griechenland 1085

Karl F. Schumann, Gerald Prein und Lydia Seus, Bremen
Lebensverlauf und Delinquenz in der Jugendphase. Ergebnisse der Bremer Längsschnittstudie über AbgängerInnen aus Haupt- und Sonderschulen 1109

Strafvollzug und Strafvollzugsrecht

Hans-Jörg Albrecht, Freiburg im Breisgau
Die Untersuchungshaft in Deutschland angesichts neuerer Entwicklungen der Kriminalität und der Maßnahmen zur Reduzierung der Anordnung und Vollstreckung von Haftbefehlen 1137

Frieder Dünkel, Greifswald, und Dirk van Zyl Smit, Kapstadt
Arbeit im Strafvollzug – Ein internationaler Vergleich 1161

Jörg-Martin Jehle, Göttingen
Stationäre Maßregeln: Krise oder Konjunktur? 1201

Effi Lambropoulou, Athen
Soziale Funktionen der Gefängnisorganisation und die Reform des Strafvollzugs 1219

Heinz Schöch, München
Kriminologische Grenzen der Entlassungsprognose 1239

Horst Schüler-Springorum, München
„Strafvollzug 2007"? Probleme einer Institutionsprognose 1257

Calliope D. Spinellis, Athen
Attacking Prison Overcrowding in Greece: A Task of Sisyphus? 1273

Bernhard Villmow, Hamburg
Kurze Freiheitsstrafe, Ersatzfreiheitsstrafe und gemeinnützige Arbeit. Erfahrungen und Einstellungen von Betroffenen 1291

Strafrecht

Roberto Bergalli, Barcelona
Das Legalitätsprinzip: Fundament der Moderne 1325

Dieter Dölling, Heidelberg
Begutachtung der Schuldfähigkeit und Strafurteil 1337

Irene Sagel-Grande, Leiden
Das Opfer von Straftaten und die trias iuridica 1357

Klaus Tiedemann, Freiburg im Breisgau
Computerkriminalität und Strafrecht 1373

Herbert Tröndle, Waldshut-Tiengen/Freiburg im Breisgau
„Beratungsschutzkonzept", ein Tabu für die Kriminologie? 1387

Rudolf Wassermann, Goslar
System- und Exzeßtäter. Zur strafrechtlichen Aufarbeitung des DDR-Justizunrechts 1405

Strafverfahrensrecht

Werner Beulke, Passau
Die Beratungsauflage im Kreuzfeuer der Kritik. Zwölf Fragen an das „Passauer Modell" 1419

Thomas Hillenkamp, Heidelberg
Zur Teilhabe des Laienrichters 1437

Peter Rieß, Bonn
Die Annahmeberufung – Ein legislatorischer Mißgriff? 1461

Thomas Weigend, Köln
Schutzbedürftige Zeugen im Strafverfahren 1481

Ausländisches Straf- und Strafverfahrensrecht
Strafrechtsvergleichung

Albin Eser, Freiburg im Breisgau
Funktionen, Methoden und Grenzen der Strafrechtsvergleichung 1499

Tibor Horváth, Miskolc
The Right to Life and Some Legal Problems of the Constitutional Regulation in Hungary 1531

Adelmo Manna, Rom
Die Reform des italienischen Strafrechts 1547

Jörg Rehberg, Zürich
Strafzumessung aus der Sicht des Schweizerischen Bundesgerichts 1561

Manfred Rehbinder, Zürich
Urheberrechtsschutz und strafrechtliche Inhaltskontrolle. Zur rechtshistorischen Entwicklung einer Grundsatzfrage 1575

Dionysios Spinellis, Athen
Die Bekämpfung von Folter und unmenschlicher Behandlung in der griechischen Gesetzgebung, Rechtsprechung und Praxis 1593

Andrzej Wąsek, Lublin
Straftaten gegen die Gewissens- und Glaubensfreiheit im reformierten polnischen Strafrecht 1617

Toshio Yoshida, Sapporo
Der Gesetzentwurf zum japanischen Strafvollzug im Lichte der modernen Gesetzgebung im deutschsprachigen Raum 1631

Liling Yue, Peking
Neue Entwicklungen in der strafrechtlichen und strafprozeßrechtlichen Gesetzgebung der Volksrepublik China 1651

Verzeichnis der Schriften von Günther Kaiser 1669